



Hansy Vogt und die Feldberger treten am 29. Dezember ab 20 Uhr in der Wehrer Stadthalle auf. Der SÜDKURIER als Medienpartner verlost vier mal zwei Eintrittskarten für diese Veranstaltung. Das besondere Highlight: Die Gewinner treffen Hansy Vogt und die Künstler ganz exklusiv hinter der Bühne. BILD: MANFRED ESSER/ART MEDIA

Hansy Vogt bringt Stars nach Wehr

- Klingende Bergweihnacht am 29. Dezember
- Besondere Gewinnchance für SÜDKURIER-Leser

VON MONIKA OLHEIDE

Wehr – Einen besonderen Weihnachtszauber mit besinnlichen und stimmungsvollen Liedern versprechen Gastgeber Hansy Vogt und die Interpreten seiner „Klingenden Bergweihnacht“ am 29. Dezember, ab 20 Uhr in der Stadthalle in Wehr. Der SÜDKURIER als Medienpartner verlost exklusiv vier mal zwei Eintrittskarten. Doch das ist längst nicht alles: Die Gewinner sind eingeladen etwa eine Stunde vor Beginn Moderator Hansy Vogt und die Künstler des Abends zu treffen. Beim Meet & Greet haben die Gewinner Gelegenheit mit den Stars ins Gespräch zu kommen und die Atmosphäre hinter der Bühne hautnah mitzuerleben.

Weißer Berggipfel und im Tal ein Lichtermeer. Weihnachten in den Bergen ist etwas ganz besonderes. Nicht fehlen dürfen dabei sanfte Klänge und stimmungsvolle Musik. Diese zaubern die Gäste einer Deutschland-Tournee rund um das Fest auch auf zahlreiche Bühnen. Eine davon ist die Stadthalle Wehr. Hier werden Melodien der „Klingenden Bergweihnacht“ zu hören sein. Die Feldberger zu den Gästen der „Klingenden Bergweihnacht“. Ihre Bühnenshow kann lustig, zur „Bergweihnacht“ aber auch besonders besinnlich und stimmungsvoll sein.

Die Gewinnchance

Wer jeweils zwei der acht Eintrittskarten in Verbindung mit einem exklusiven Treffen mit Hansy Vogt und den Künstlern gewinnen möchte, schreibt unter dem Stichwort „Bergweihnacht“ bis Freitag, 23. Dezember, an den SÜDKURIER, Redaktion Bad Säckingen, Hauensteinstraße 60, 79713 Bad Säckingen. Die Teilnahme ist auch per E-Mail an saeckingen.redaktion@suedkurier.de oder per Fax an 07761/56045190 möglich. Ganz wichtig: Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen.

Shows Dauergast und gewinnen unzählige Hitparaden in Rundfunk und Fernsehen. Der Italiener Graziano kommt aus Bozen und verzaubert seit geraumer Zeit mit seinem Charme und seinem Temperament aber auch mit seiner außergewöhnlichen Stimme.

Das traumhafte Land Slowenien hat einen Musik-Export-Artikel Nr. 1: Die originalen Jungen Oberkrainer. Die Band wurde persönlich von der Volksmusik-Legende Slavko Avsenik ausgewählt und zum exklusiven Nachfolger seiner „Original Oberkrainer“ ernannt.

Und schließlich gehören „Die Feldberger“ zu den Gästen der „Klingenden Bergweihnacht“. Ihre Bühnenshow kann lustig, zur „Bergweihnacht“ aber auch besonders besinnlich und stimmungsvoll sein.

Tickets gibt es im Vorverkauf im Internet unter www.amtix.de oder unter Telefonnummer 07009/9 88 77 77, bei der Touristinfo und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

NACHRICHTEN

TALSCHULE

Weihnachtssingen in der Stadthalle

Wehr (ejr) Die Talschule lädt am Donnerstag, 22. Dezember, ab 10 Uhr in die Stadthalle zum Offenen Weihnachtssingen ein. Fast 100 Akteure mit dem Chor, Begleitorchester und Orff-Gruppe stehen auf der Bühne. Unter Leitung der Dirigenten Josef Klein und Sonja Dannenberger werden bekannte und weniger bekannte Weihnachtslieder zu hören sein. Die letzte Viertelstunde des einstündigen Auftritts wird wieder vom Männerchor mitgestaltet. Eine besondere Einlage wird von den Erstklässlern und der Grundschulförderklasse präsentiert.

MEDIATHEK

Team sucht Helfer für Großreinemachen

Wehr (ejr) Für eine Putzaktion in der Mediathek der Stadt Wehr am Mittwoch, 28., und Donnerstag, 29. Dezember, werden noch fleißige Hände gesucht. Wer sich daran beteiligen möchte, kann sich bis Donnerstag, 22. Dezember, in der Mediathek melden. Die Mediathek bleibt von Samstag, 24. Dezember, bis einschließlich Montag, 2. Januar, geschlossen. Ab 3. Januar ist die Mediathek zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet. Der Zeitungsleseraum ist während der Schließzeit täglich, auch an den Feiertagen, von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

NOTIZEN

Trauerfeier: Der Rosenkranz für die verstorbene Marie-Luise Keser findet heute, Dienstag, 20. Dezember, um 18.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Ulrich in Öflingen statt. Die Trauerfeier ist morgen, 21. Dezember, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle Öflingen mit Urnenbeisetzung.

Das Fenster des Adventskalenders Öflingen öffnet sich am heutigen Dienstag um 17.30 Uhr beim Kindergarten St. Elisabeth, Wehrastraße 8.

Krippenspiel: Die evangelische Kirchengemeinde Öflingen lädt am 24. Dezember um 15.30 Uhr zum Krippenspiel mit lebendigen Tieren auf dem Kirchplatz, um 17 Uhr zum Gottesdienst mit Krippenspiel und Kinderchor und um 22 Uhr zur Christvesper.



Das aktive Orchester des Musikvereins Öflingen hat im Adventskonzert die vier Naturelemente musikalisch grandios umgesetzt. BILDER: EBNER

Mitreißende Klänge

Grandioses Adventskonzert des Musikvereins Öflingen

Öflingen (yk) Das Programm „Die vier Elemente“ des Adventskonzertes bedeutete für den Chefdirigenten Werner Klausmann wie für das aktive Orchester des Musikvereins Öflingen (MVÖ) eine enorme Herausforderung. Denn die geniale Idee, die Naturelemente Feuer, Wasser, Luft und Erde melodisch und rhythmisch imposant umzusetzen, ist ihnen ausgezeichnet gelungen. Diesen allgemeinen Eindruck quittierten die rund 300 Zuhörer in der Schulsporthalle wiederholt mit viel Beifall. Wie seit Jahren hat der erste Trompeter des MVÖ, Jürgen Bäumle als Ansager die Kompositionen vorgestellt.

Zuerst traten die 23 Zöglinge auf die Bühne, die unter Leitung von Irene Müller mit „Intrada“ und „Sun Calypso“ sowie mit einem flotten Marsch als Zugabe den Fortschritt ihrer musikalischen Ausbildung bewiesen. Die Jugendkapelle des MVÖ setzte das Programm fort. Jugendleiter und Dirigent Rolf Gallmann hatte mit den 35 Musikern zwei Kompositionen einstudiert, die aufhorchen ließen und begeisterten. Zum einen war es die sechsteilige Suite „Norway Impressions“ von Alfred Bösendorfer, die folkloristische Elemente von der musikalischen Reise durch Norwegen in respektabler Intonation vermittelte. Ebenso beeindruckte die Aufführung von „Blues Brothers in Concert“, arrangiert von Anthony Koslo. Und für die Zugabe „Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten“ wurde den Jungmusikern gleichfalls gedankt.

Das aktive Orchester des MVÖ unter der Stabführung von Chefdirigenten Werner Klausmann eröffnete das Vierelemente-Programm mit der Titelmusik „Chariots of Fire – die Stunde des Siegers“, die der Komponist Vangelis anlässlich der olympischen Sommerspiele in Paris vertonte. Über 50 Aktive, Blech- und Holzbläser sowie Schlagzeuger – kurzum, das gesamte Orchester – interpretierte mit wechselnden Klangvolumen die Filmmusik.

Mit dem Werk „Kyrill“ von Otto M. Schwarz erreichte die musikalische Interpretation der Naturelemente ihren ersten fesselnden Höhepunkt. Denn sie erinnerte an den Jahrhundert-



Die Jugendkapelle des Musikvereins Öflingen im typischen Outfit zu Blues Brothers in Concert.

sturm, der am 18. Januar 2007 über Deutschland hinwegfegte. Die dramatische Aufführung bewies das homogene Niveau des Orchesters, das die furchtbare Naturkatastrophe reflektierte. Der Eindruck war aus den ersten Gesichtern der Zuhörer abzulesen.

Der Erde zugewandt ist die Komposition „Earthdance“ von Michael Sweeney, in der die Musiker zunächst ohne Ton durch die Instrumente zu blasen hatten, mit den Fingern schnip-pelten und fröhlich in die Hände klatschten, bevor sie Blitz und Donner imitierten, also die Schönheiten und Gefahren der Erde aufzeigten. Der belgische Komponist Johan Nijls widmete mit „Zingaro“ sein Werk dem Noma-denleben. Das Element Luft fesselt der Belgier Jan van der Roost in „Flashing Winds – strahlende Bläser“, das allein wegen den wiederholten Taktwechseln hohe Konzentration erforderte. Die Musik mit atemberaubenden Szenen aus dem amerikanischen Film „Backdraft – Männer die durchs Feuer gehen“ von Hans Zimmer – von Werner Klausmann im Feuerwehrkittel dirigiert – und die fetzigen Jazz-Rock-Klänge in „Watermelon Man“, von Markus Götz arrangiert, rundeten das gedruckte Programm ab.

Aber der stürmische Beifall des Publikums bewog das Orchester noch zu willkommenen Zugaben. Die Gruppe „musikalische Früherziehung“ hatte die Gäste vor Konzertbeginn mit Gesang und Flötenmusik auf das Konzert eingestimmt. Über die Ehrungen wird noch berichtet.

Päckchen für arme Kinder

Öflinger Schüler der Zeltschule machen Kindern in Rumänien eine Weihnachtsfreude

Öflingen – Auch in diesem Jahr sammelten Öflinger Schüler der Zeltschule viele Weihnachtspäckchen für arme Kinder in Rumänien, wozu das Deutsche Rote Kreuz-Kreisverband Bad Säckingen e.V. aufgerufen hatte.

Neben Spielzeug, Hygieneartikel und Süßigkeiten wurden auch Schulsachen als Geschenke verpackt. Da Kaffee oft als Zahlungsmittel dient, war dieser ebenfalls in vielen Päckchen enthalten. Die Klassensprecher der Klassen 3 bis 7 (SMV) stellten das Projekt in ihren Klassen vor, sammelten die Päckchen ihrer Mitschüler und übergaben diese an die große Sammelstelle in Bad Säckingen.

Die Päckchen werden noch vor Weihnachten vom DRK in den Städten Hateg



Die Öflinger Schüler freuen sich über 96 Päckchen, mit denen sie den Kindern in Rumänien eine Weihnachtsfreude machen können. BILD: ZELTSCHULE

und Petrosani an bedürftige Kinder verteilt. Es gilt all denjenigen ein herzliches Dankeschön, die die Aktion begleitet und unterstützt haben.

Die Öflinger Schüler freuen sich über 96 Päckchen, mit denen sie den Kindern in Rumänien eine Weihnachtsfreude machen können.

Bäume werden abgeholt

Sammel-Aktion für Christbäume in Wehr und Öflingen

Wehr-Öflingen (ejr) Wohin mit dem Weihnachtsbaum nach den Feiertagen? Wie schon in den vergangenen Jahren werden auch dieses Mal wieder mehrere Möglichkeiten zur Entsorgung angeboten. Von Dienstag, 27. Dezember, bis einschließlich Sonntag, 15. Januar, können Christbäume am ehemaligen Festplatz an der Industriestraße in Wehr oder auf dem Gelände der Kläranlage in Brennet abgelegt werden.

Wer den Christbaum nicht selbst abliefern kann, hat die Möglichkeit ihn abholen zu lassen. In Wehr bieten die Maronizunft, in Öflingen die Pfadfinder Stamm St. Bernhard, die Abholung durch den Kauf einer Banderole zum Preis von 2,50 Euro pro Baum an. Die Abfuhr der gekennzeichneten Christ-

bäume erfolgt in beiden Stadtteilen am Samstag, 7. Januar, ab 8 Uhr. Die Einnahmen der Wehrer Pfadfinder fließen in deren Jugendarbeit, während die Maronizunft den Erlös der Sammlung der „Bürgerinitiative BING“ zur Verfügung stellen wird.

Anmeldungen zur Abholung werden auch telefonisch entgegen genommen. Für Wehr unter Telefon 07762/40 14 oder 49 14 bis Samstag, 7. Januar, 10 Uhr oder über Internet: christbaumsammlung@maronizunft.de Der Bänderolenverkauf am Maroni-Stand auf dem Storchplatz findet am Samstag, 7. Januar, ab 9 Uhr statt. Für Öflingen erfolgen Anmeldungen unter Telefon 07761/553 90 25 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail an dpsgwehr@gmx.net. Bänderolen gibt es bis 5. Januar im Rathaus Öflingen: Montag und Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag von 15 bis 18.30 Uhr